

Paul Kastner

Ilzleite 43

94034 Passau

Stadt Passau

Hr. Oberbürgermeister

Jürgen Dupper

Bauvorhaben Vorgangsnr. VE-83-2018, Neubau Dreifamilienhaus Franz- Stockbauer Weg 15 u. 15a

Gmkg: St. Nikola Flur.Nr. 317/3

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

im Namen der ÖDP-Stadtratsfraktion beantrage ich die Behandlung der oben genannten Baugenehmigung im zuständigen Fachausschuss mit vorhergehender Ortsbesichtigung.

Begründung:

Aufgrund einiger fragwürdiger Aspekte erscheint die Erteilung der Baugenehmigung nicht transparent und mit potentiellen Risiken für die Stadt und dem Gemeinwohl verbunden.

Kritische Aspekte:

1. Von der Lage und Art des Grundstückes sehen wir dieses als Außenbereich nach §35 BauGb.
2. Bei Betrachtung nach §34 fügt sich die geplante Bebauung nicht in die nähere Umgebung ein. Vorherrschend ist hier eine lockere Bebauung mit Einfamilienhäusern.
Durch die unbefestigte und beengte Zufahrt ist eine geregelte Erschließung nicht gewährleistet.
3. Widerspruch gegenüber Art. 5 Bayerische Bauordnung. Die geregelte Zufahrt für Feuerwehr sowie geeignete Aufstellflächen sind nicht gegeben.
4. Beeinträchtigung Naturdenkmal „Hollergrippe“.
Durch geplante Baumaßnahmen ist der Schutz des Wurzelraumes des Baumbestandes im ND nicht gewährleistet. Ebenso sind künftige Konfliktpunkte bzgl. Verkehrssicherheit zum Nachteil des ND zu erwarten. Uneingeschränkter Erhalt und Schutz des ND dient dem Gemeinwohl.
Durch Baumaßnahmen mit schwerem Gerät besteht eine potentielle Gefahr der massiven Beeinträchtigung des ND durch Hangrutsch. Hang der Hollergrippe bereits jetzt instabil.
5. Bei Erhöhung der Instabilität des Hangbereiches der Hollergrippe sind massive Folgekosten für die Stadt zu erwarten. Nachbarinteressen sind nicht berücksichtigt.

Paul Kastner

Vors. ÖDP-Stadtratsfraktion